

Pressemitteilung & Medien

20. 6. 94.
16.30

ig. Name & Adresse

Treffpunkt im Schloß
"Schloßgasse"

Auf den Spuren der deutsch-französischen Freundschaft:
Herausforderung '94: Berlin-Paris per Tandem

Im Juni 1993 haben 20 Studenten des ersten Deutsch-Französischen Hochschulinstituts (DFHI) die trennenden 1300 km zwischen den beiden Hauptstädten in sieben Tagen durch einen ununterbrochenen Staffellauf überwunden. In diesem Jahr wollen sie sich einer noch größeren Herausforderung stellen und die Strecke auf einem Tandem bewältigen.*

Das Tandem, das je von einem Deutschen und einem Franzosen gefahren wird, steht dabei als Symbol der Kooperation und des Verständnisses zwischen Deutschland und Frankreich: Denn die 1800 km, die innerhalb von einer Woche zurückgelegt werden müssen, erfordern eine gemeinsame, harmonische und sportliche Anstrengung.

Das Tandemteam will durch diese ungewöhnliche Aktion zum einen Deutschland und Frankreich einander näherbringen, zum anderen aber auch auf das DFHI aufmerksam machen.

Halt gemacht wird in Orten, die einen besonderen Beitrag zur deutsch-französischen Freundschaft geleistet haben. Die Rallye startet am 18. Juni am Brandenburger Tor in Berlin und führt über Gräfenhainichen, Rehau, Ludwigsburg, Straßburg, Saarbrücken, Metz, Epinal und Troyes nach Paris. Ludwigsburg wurde deshalb zur Etappenstadt auserkoren, weil hier der Sitz des Deutsch-Französischen Instituts ist, und weil zwischen Ludwigsburg und Montbéliard 1950 überhaupt die erste deutsch-französische Partnerschaft begründet wurde. Eine herausragende Pionierleistung, für die den beiden Städten 1990 erstmalig der Adenauer-de-Gaulle-Preis verliehen wurde. Und schließlich wurde im Ludwigsburger Schloß 1962 von de Gaulle der Grundstein für den deutsch-französischen Freundschaftsvertrag gelegt. Zum Gedenken an diesen historischen Moment werden die Tandems am 20. Juni um 16.30 Uhr auch in das Ludwigsburger Schloß einfahren, wo sie von Herrn Bürgermeister Bogner, Vertretern der französischen Partnerstadt und anderen geladenen Gästen empfangen werden.

Übrigens: Das DFHI in Saarbrücken und Metz bereitet auf eine berufliche Tätigkeit sowohl in Frankreich als auch in Deutschland vor. Die Abschlußdiplome, die auf den Gebieten Bauingenieurwesen, Betriebswirtschaft, Elektrotechnik, Maschinenbau und Informatik erworben werden können, setzen also bereits die Überwindung von Sprach- und Grenzbarrieren voraus.

†

Stadt Ludwigsburg						U
Referat Oberbürgermeister						
EINGANG: 13. JUNI 1994						R
RL	Stv.	I	II	III	IV	A